

Protokollauszug

aus der
45. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 02.04.2008

öffentlich

**Top 6.20 Kostenloses Mittagessen für bedürftige Schülerinnen und Schüler
08/SVV/0249
an Gremium überwiesen**

Die Vorlage wird vom Stadtverordneten Dr. Scharfenberg namens der Fraktion DIE LINKE ein-
gebracht.

Nachdem die Beigeordnete für Bildung, Kultur und Sport Frau Fischer darauf hingewiesen hat,
dass in den Haushaltsentwurf 100.000 Euro eingestellt worden seien, um das Schulessen zu
subventionieren und für besonders Bedürftige die Möglichkeit zu eröffnen, ein kostenloses Schu-
lessen zu bekommen. In der Mai-Sitzung werde gemeinsam mit der Beratung des Haushaltes ein
entsprechender Beschlussvorschlag in die Stadtverordnetenversammlung eingebracht.

Anschließend wird die DS 08/SVV/0249 von der Fraktion DIE LINKE **in den Hauptausschuss
sowie in die Ausschüsse für Bildung und Sport und für Finanzen überwiesen.**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. in Absprache mit der PAGA zu sichern, dass alle Schüler, die in einer Bedarfsgemein-
schaft nach dem SGB II und dem SGB XII leben, unbürokratisch ein kostenloses Mittagess-
sen in Anspruch nehmen können,
2. dafür zu sorgen, dass Härtefallfonds an Potsdamer Schulen eingerichtet werden, die es
in Einzelfällen ermöglichen, auf soziale Notfälle zu reagieren.

Die gemäß des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 4. Juli 2007, DS
07/SVV/0486, notwendigen Mittel für die Bereitstellung eines kostenlosen Mittagessens für be-
dürftige Schülerinnen und Schüler mindestens i.H.v. weiteren 200.000 EURO sind in den Haus-
halt 2008 einzustellen